

## **Terms and Conditions**

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

### Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

### Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

## Einführung zum zwölften Band.

Der Band behandelt die Ereignisse der Monate Februar bis Juni 1917 auf allen Kriegsschauplätzen. Es ist die Zeit, da die maßgebenden Stellen von Staat, Heer und Marine ihre Hoffnung in erster Linie auf die Wirkung des uneingeschränkten Unterseekrieges gesetzt hatten, während die Landkriegführung angesichts der engbegrenzten eigenen Mittel genötigt war, sich mit Abwehr der feindlichen Massenanstürme zu begnügen.

Im Vordergrund der Darstellung steht dementsprechend die planmäßige Vorbereitung und Durchführung der Abwehr, und zwar vor allem im Westen, wo die Doppelschlacht an der Visne und in der Champagne den Höhepunkt des kriegerischen Geschehens bildete und mit vollem deutschen Erfolg abschloß. Daneben waren das Ausweichen in die Siegfried-Stellung, die Abwehrschlacht bei Arras und der Verlust des Wytschaete-Bogens als wichtigste militärische Ereignisse des Landkrieges zu schildern. Angesichts der großen Bedeutung für Dauer und Ausgang des großen Ringens, die der Eintritt der Vereinigten Staaten von Amerika in den Krieg gehabt hat, ist diesem ein besonderer Abschnitt gewidmet worden. Ebenso war der Einfluß der russischen Revolution auf die Kriegführung und das Verhalten ihr gegenüber darzustellen, sowie auch die Kriegführung am Balkan und in der Türkei. Die Kämpfe des österreichisch-ungarischen Heeres wurden nur kurz geschildert — und das wird auch künftig so gehalten werden —, da sie in dem inzwischen abgeschlossenen Werke des ehemaligen Wiener Kriegsarchivs: „Österreich-Ungarns letzter Krieg“ bereits eine eingehende und würdige Darstellung gefunden haben. Dem operativen Luftkrieg wie dem Seekrieg sind kurze Abschnitte gewidmet.

Der folgende XIII. Band wird die Ereignisse von Juli 1917 bis Frühjahr 1918 umfassen und soll mit einem Rückblick über die Zeit seit Herbst 1916 abschließen. Die Offensive 1918 und ihre Vorbereitung bleibt dem XIV. Bande vorbehalten.

Für den vorliegenden Band sei der Historical Section, Committee of Imperial Defence in London und dem Service Historique, l'Etat Major de l'Armee in Paris, die in entgegenkommendster Weise Unterlagen für die Darstellung gegeben haben, Dank ausgesprochen.